

Europäische Rundschau.

Provinz Brandenburg.

Berlin. Aus dem dritten Stod gesprungen ist während eines Streites zwischen ihrer Mutter und ihrer Herrschaft das 16 Jahre alte Dienstmädchen...

Der 12jährige Sohn des Fischers Otto Grammach an der Wallstraße 29 ist ertrunken. Der Knabe angelte auf den der Fischerinnang gehörenden Ständen in der Straße Neu-Kölln a. Wasser.

Provinz Ostpreußen.

Lenkuthen. Auf dem Gehöft des Wesslers Hausbus brach Feuer aus, welches sehr schnell auf sich griff und in kurzer Zeit die sämtlichen Baulichkeiten einäscherte.

Ortelburg. Arbeiter Diebstahl von hier stürzte von einem Neubau und erlitt so schwere Verletzungen, daß er kurz nach seiner Einlieferung in das Krankenhaus starb.

Wormitt. Die Wohngebäude des Sattlermeisters Rodel, des Adersbürgers Anshut und des Schuhmachermeisters Rubnau und drei Stallgebäude brannten nieder.

Provinz Westpreußen.

Danzig. Dem Oberstleutnant a. D. Haape, bisher Commandeur des hiesigen Landwehrbezirks, ist der Oberorden dritter Klasse mit der Schleife verliehen worden.

Bethlenhammer. Die Frau des Bogts Gramenz, welche auf einem hoch mit Heu beladenen Wagen saß, infolge plötzlicher Antriebens der unruhigen Pferde so unglücklich von oben herab, daß sie das Rückrad brach...

Diebstahl. Der Schneidermeister Julius Klein'schen Eheleuten hier selbst, welche ihre goldene Hochzeit feiern, ist ein taffertes Geschenk von 30 Mark bewilligt worden.

Graden. Für 40jährige Thätigkeit als Hebamme ist der vermittelten Frau Auguste Zahrbod, Langestraße 15, von der Kaiserin die goldene Broche verliehen worden.

Diebstahl. Der Schneidermeister Julius Klein'schen Eheleuten hier selbst, welche ihre goldene Hochzeit feiern, ist ein taffertes Geschenk von 30 Mark bewilligt worden.

Provinz Pommern.

Stolp. Auf der Feldmark des Gutes Sternitz hatten Mäher aus Anlaß eines Geburtstages nach beendeter Arbeit im Wäldchen zwei Fässer Bier aufgelegt und Schnaps geschlo.

Provinz Sachsen.

Genhlin. Der Schiffer Wilhelm Henning von hier hatte beim Segeln in der „Vorderflut“ bei Haggen das Unglück, bei dem herrschenden Sturm über Bord zu fallen.

genthümer Hermann Gowitzke aus Sternitz, hinzu. Ohne weiteres ergriß er die Sense seines Sohnes und schlug mit dem stumpfen Ende auf den Kopf des Juffte ein, und zwar mit solcher Wucht, daß der Schädel zertrümmert wurde.

Wangerin. Der 24 Jahre alte Knecht Nabung in Alt-Starkow war mit einem Pferde auf dem Gefüß zu Labes gewesen. Bei dieser Gelegenheit wurde er von dem Pferde gegen den Kopf geschlagen, was seinen Tod zur Folge hatte.

Jamow. Bauernhofbesitzer Nels war mit Feuerfahren beschäftigt und sah auf einem hohen beladenen Wagen, als die Pferde scheuten und Nels vom Wagen geschleudert wurde.

Provinz Schleswig-Holstein.

Altona. Ihre goldene Hochzeit feierte das in der Woblfstraße wohnende Ehepaar, Arbeiter Joh. Heintz. Elvert und Frau Johanna Maria Adelb. Elvert, geb. Lütje.

Friedrichsloog. Hofbesitzer Mohr, welcher beim Abbruch seines Hauses mitbeihilflich war, wurde von herunterstürzenden Baumrücken derart getroffen, daß er auf der Stelle getödtet wurde.

Griebel. Auf der zum großherzoglichen Hausfideicommiss gehörigen Wobldergshufe (Wäcker Hufe) sind Wohnhaus, Scheune und ein Stallgebäude abgebrannt.

Provinz Westfalen.

Gellentk. Dem Eisenbahnbedienten a. D. Peter Heß wurde das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Hagen. Der im November v. J. vom hiesigen Schwurgerichte zum Tode verurtheilte Fabrikarbeiter G. Stein aus Hohenlimburg ist zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe begnadigt worden.

Hohenlimburg. Dem Fabrikanten Friz Giese wurde die Rettungsmedaille am Bande verliehen.

Saat. Den Eheleuten Kaspar Diedr. Diebstahl wurde aus Anlaß ihrer diamantenen Hochzeit vom Kaiser die Ehejubiläumsmedaille verliehen.

Zhüle. Bei Verbreitung des Eriendaches, der durch das Dorf fließt, wollte der Wirth Grundmeier dahier beim Austreten der alten Weidenstämme behilflich sein.

Provinz Posen.

Coton. Bei dem Wirth Nowakowski brach Feuer aus und verbreitete sich mit Windeseile über das ganze Dorf. Das Gehöft des Nowakowski liegt am Nordende des Dorfes und bei dem ziemlich heftigen Winde war das Feuer bald an der entgegengesetzten Seite des Dorfes.

Karolina. Ueber unsere Gemeinde zog ein schweres Gewitter, wobei der 78 Jahre alte, noch sehr rüstige Aktiver Bengsch durch einen Blitzschlag getödtet wurde.

Lochow. Mühlenbesitzer Bornog hat seine Mühle angezündet und sich darauf erschossen. Bornog, der stark verschuldet war, schien schon längere Zeit nicht geistig normal.

Provinz Sachsen.

Genhlin. Der Schiffer Wilhelm Henning von hier hatte beim Segeln in der „Vorderflut“ bei Haggen das Unglück, bei dem herrschenden Sturm über Bord zu fallen.

rade ein Dampfer die Stelle verließ, war jede Hilfeleistung unmöglich. Die Leiche des Verunglückten wurden später mittels Rahns an der Hagenbrücke gelandet.

Heilstedt. Berginvalid Nordt aus Burgörner wurde beim Befahren der elektrischen Bahn von einem vorbeifahrenden Wagen umgeworfen.

Hannover. Dem Verwaltungsgeschäftsdirektor Geheimen Regierungsrath Petersen wurde der Kronenorden 2. Klasse verliehen.

Hannover. Dem Verwaltungsgeschäftsdirektor Geheimen Regierungsrath Petersen wurde der Kronenorden 2. Klasse verliehen.

Cell. Am 21. Februar d. J. brannte es an der Rundenstraße 10 hier selbst. Mit eigener Lebensgefahr rettete der hiesige Infanterie-Regiment G. M. L. ein aus leeren Kohlenwagen bestehender Zug auf einem Anschlußgleise zur Gertelbahn.

Göttingen. Ein schwerer Unglücksfall ereignete sich hier in der Leinestraße. Als ein aus leeren Kohlenwagen bestehender Zug auf einem Anschlußgleise zur Gertelbahn die genannte Straße passirte, gerieth der 34jährige Sohn des Arbeiters Meier, welcher auf der Straße spielte, unter die Räder, wodurch ihm ein Arm abgefahren wurde.

Welfentk. Dem Eisenbahnbedienten a. D. Peter Heß wurde das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Hagen. Der im November v. J. vom hiesigen Schwurgerichte zum Tode verurtheilte Fabrikarbeiter G. Stein aus Hohenlimburg ist zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe begnadigt worden.

Hohenlimburg. Dem Fabrikanten Friz Giese wurde die Rettungsmedaille am Bande verliehen.

Saat. Den Eheleuten Kaspar Diedr. Diebstahl wurde aus Anlaß ihrer diamantenen Hochzeit vom Kaiser die Ehejubiläumsmedaille verliehen.

Zhüle. Bei Verbreitung des Eriendaches, der durch das Dorf fließt, wollte der Wirth Grundmeier dahier beim Austreten der alten Weidenstämme behilflich sein.

Hohenlimburg. Dem Fabrikanten Friz Giese wurde die Rettungsmedaille am Bande verliehen.

Provinz Pommern.

Röln. Die Geschworenen erkannten den Schloffer Max Breuer schuldig des Todtschlages ohne mildernde Umstände. Das Erkenntniß des Gerichtes lautete auf 15 Jahre Zuchthaus und 10 Jahre Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte.

Mach. Der Erste Staatsanwalt v. Hensinger ist zum Landgerichtspräsidenten ernannt und nach Marburg versetzt worden.

Bonn. Die Drachenburg zu Königswinter ist nebst Burghof und einem arrendierten Gelände von 150 Morgen nunmehr endgültig in den Besitz des Rechtsanwalts Dr. Bienenbach hier selbst übergegangen.

Frankfurt a. M. Nach schweren Leiden verstarb hier Direktor Felix Levo, Leiter und Inhaber des Depeschensbüreaus Herold, im Alter von 38 Jahren.

Provinz Sachsen.

Frankfurt a. M. Nach schweren Leiden verstarb hier Direktor Felix Levo, Leiter und Inhaber des Depeschensbüreaus Herold, im Alter von 38 Jahren.

preussischen Eisenbahnstus zur Zahlung von 7,000 Mark jährlicher lebenslänglicher Rente an Dr. Weisgerber zu Lauterbach. Weisgerber, der eine ausgedehnte ärztliche Praxis ausübte, erlitt bei einem Unfall am 21. Juni 1897 zwischen Gießen und Fulda beratige Verletzungen.

Altenburg. Dem Schirmeister Vogel wurde das Abrechskreuz verliehen.

Braunschweig. Auf dem Arbeitsplatze der Firma Antonio Mander & D. von Marmor- und Moosfaltarbeiten, an der Spargelstraße gerieth der zweiährige Sohn des Fabrikanten Mander in eine Regentonne, die in die Erde eingelassen und 70 Centimeter hoch mit Wasser gefüllt war.

Herzdorf. Großfeuer vernichtete hier drei Wohnhäuser und vier Scheunen, in Fochheim den Winkler'schen Gasthof und sechs Wirtschaftsgebäude.

Summeckshain. Der stellenlose Dienstknecht Martin aus Breitenhain bei Neustadt a. d. Orla gab auf die 20jährige Emma Poppe von hier, weil sie seine Liebesanträge abgelehnt hatte, zwei Revolverschüsse ab, die das Mädchen tödteten.

Jena. Aus Furcht vor einer Operation nahm sich hier der 19jährige Fabrikarbeiter Zippel aus Burgau das Leben. Der junge Mann befand sich in den hiesigen Landesheilstätten in Behandlung, als ihm eine Operation bevorstand.

Blöschwitz. Nach dem Genusse von Schoten des Goldregens erkrankte der zwölfährige Sohn des Gutbesizers Quosdorf so schwer, daß er ohne ärztliche Hilfe verstarb.

Coswig. Der Besitzer der Spighrgrundmühle, Wirth A. Göpke, verübte Selbstmord durch Erschießen.

Frankenberg. Anlässlich der Feier seines fünfzigjährigen Geschäftsjubiläums hat der Kaufmann und Cigarrenfabrikant Wader eine Stiftung mit einem Stammkapital von 1500 Mark errichtet.

Laufa. Die nicht unbemittelte, ziemlich 70jährige Gutsauszüglerin Wittwe H. Menzel-Förster machte ihren Leben durch Ertrinken im sogenannten Seilerweihe ein Ende.

Laufa. Die nicht unbemittelte, ziemlich 70jährige Gutsauszüglerin Wittwe H. Menzel-Förster machte ihren Leben durch Ertrinken im sogenannten Seilerweihe ein Ende.

Laufa. Die nicht unbemittelte, ziemlich 70jährige Gutsauszüglerin Wittwe H. Menzel-Förster machte ihren Leben durch Ertrinken im sogenannten Seilerweihe ein Ende.

Provinz Pommern.

Darmstadt. Hausinspektor beim Großherzoglichen Hoftheater Friedrich Löcher erhielt das Dienstehrenzeichen für 25 Jahre Dienstjahre im Hofdienst.

Beienheim. Aus Anlaß der stattgefundenen Betriebseröffnung der neuen Grube Ludwigschönung erhielt Obersteiger Emil Keller das silberne Kreuz des Verdienstordens Philipps des Großmüthigen.

Bayern. Rürnberg. Das hiesige Schwurgericht verurtheilte den 23jährigen Lederarbeiter Friedrich Münz, der den Feuert Paulist aus Fürth aus Rachtbruch durch Messerstiche getödtet hatte.

Wien. Die Buchdruckerei Gellert & Co. veranstaltete aus Anlaß des 25jährigen Jubiläums von Hermann Schulhof, Obermaschinenmeister, und Johann Fagar, Hilfsarbeiter, welche ununterbrochen fünf- undzwanzig Jahre bei der Firma beschäftigt sind, einen Festabend.

Wien. Die Buchdruckerei Gellert & Co. veranstaltete aus Anlaß des 25jährigen Jubiläums von Hermann Schulhof, Obermaschinenmeister, und Johann Fagar, Hilfsarbeiter, welche ununterbrochen fünf- undzwanzig Jahre bei der Firma beschäftigt sind, einen Festabend.

Provinz Pommern.

Wien. Die Buchdruckerei Gellert & Co. veranstaltete aus Anlaß des 25jährigen Jubiläums von Hermann Schulhof, Obermaschinenmeister, und Johann Fagar, Hilfsarbeiter, welche ununterbrochen fünf- undzwanzig Jahre bei der Firma beschäftigt sind, einen Festabend.

Lappheim. Der 16jährigee Georg Bette wollte im sogenannten Quell Wasserreservoir pfänden, wobei er plötzlich im Schlamm versank und jämmerlich zu Grunde gehen mußte.

Göttingen. Der Bezirkskriegsgerichte feierte sein Bezirkskriegsgerichte und die Feier seines 30jährigen Jubiläums.

Zagfeld. Das große Anwefen des Ziegeleibesizers Luz brannte vollständig nieder.

Rißeleg. Die aus Oberpöden gebürtige und in Gmelhofen bestellte etwa 30 Jahre alte Dienstmagd Theresia Brauchle hat ihr neugeborenes Kind lebend in ein Güllenloch geworfen.

Baden. Karlsruhe. Dem Major beim Etabe des 1. Babilions Leib- u. Dragoner-Regiments No. 20, Julius von Stoppit, wurde das Ritterkreuz 1. Klasse des Ordens vom Zähringer Löwen verliehen.

Bonn. Die 14jährige Tochter des Wagnermeisters Stephan Salomon, die seit Kurzem bei ihren Verwandten auf der Insel weilte, fiel vom Heunagen auf die Straße und erlitt so schwere Verletzungen, daß der Tod eintrat.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Provinz Pommern.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Provinz Pommern.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Provinz Pommern.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.

Provinz Pommern.

Speyer. Bei den Bataillonsbrüdenschlagen des hiesigen 2. Pionier-Bataillions ereignete sich ein bedauerlicher Unglücksfall.